



Offroad Rallye Team Los Osos

Björn Hrabal
Moosweg 9
73734 Esslingen

Mobil: 0151 / 58169880

Email: team@los-osos.de

Email: los-osos@gmx.de

Homepage: www.los-osos.de

10. Hungarian Baja

Die 10. Hungarian Baja 2013 fand vom 15.08 bis 18.08.2013 in Pápa (Ungarn) statt. Da es sich um eine Jubiläumsveranstaltung der Rallye handelte, wurde diese mit einem tollen Rahmenprogramm angekündigt....

Donnerstag 15.08.2013:

Nach einer problemlosen Anreise nach Ungarn und ein paar erholsamen Tagen im Voraus in Pápa stand am Donnerstagmorgen das Treffen mit unserem ungarischen Partner, dem Solyóm Team und der Aufbau des gemeinsamen Service auf dem Sportplatz in Pápa an. Anschließend wurden die letzten Vorbereitungen am "Rallye-G" für die technische Abnahme am Nachmittag getroffen. Im Vorfeld erfolgten die Papierabnahme und der Einbau des GPS-Trackingsystems.

Freitag 16.08.2013:

Da die Rallye erst am Freitagabend mit dem Prolog begann, hatten wir den Freitagvormittag noch zum Relaxen und alles einsatzbereit zu machen. Um 16 Uhr mussten die Fahrzeuge im Parc Ferme sein, somit wollte sich das gesamte Team so gegen 15.15 Uhr in Richtung Parc Ferme aufmachen. Auch ich setzte mich in den „Rallye-G“ und drückte den Startknopf....keine Reaktion. Auch nach mehreren Versuchen konnte ich ihn nicht zum Leben erwecken! Was war los? Batterie leer oder defekt, ein elektronisches Problem? Viele Fragen keine Antworten. 16 Uhr rückte näher und Hektik brach aus. Nach gründlicher Fehleranalyse stellte sich heraus dass der Anlasser nicht mehr wollte. Auch ein paar beherzten Schläge konnten ihn nicht überzeugen seinen Dienst zu tun. Letzter Ausweg, Fahrzeug anschleppen und ab ins Parc Ferme. Auf der Suche nach einem passenden Anlasser wurden wir bei einem Ungarischen Team fündig und der Anlasser wurde an uns abgetreten. Ein Wechsel war aber erst nach dem Prolog im zweistündigen Service möglich. Somit begann unser Start zur WP1 mit dem Herausschieben des „Rallye-G“ aus dem Parc Ferme, und dem anschließendem Anschleppen. Denn fremde Hilfe ist im Parc Ferme verboten! Der 7,5km lange Prolog war problemlos zu fahren und so kamen wir auch rasch in den Service zurück.



Jetzt wurde unter Einsatz aller verfügbaren Hände, vor allem vom Solyóm Team, der Anlasser am „Rallye-G“ getauscht. Selbst der Teamchef des ungarischen Teams Gombi (der Anlasser war von Ihnen) half bei der Reparatur mit. Kurz bevor die Servicezeit um war, lief der „Rallye-G“ wieder ohne Probleme mit dem neuen Anlasser an!

Geschafft, große Erleichterung macht sich im Team bemerkbar und so ging es pünktlich zum großen Showstart mit Fahrer-, Beifahrervorstellung in der Innenstadt. Über Nacht kam der „Rallye-G“ wie gewohnt ins Parc Ferme.



Samstag 17.08.2013:

Nach einem aufregenden Freitagabend ging es am Samstag für uns um 9.40 Uhr zum Start der 120km langen WP2. Diese bestand aus schnellen Abschnitten mit vielen kurz aufeinander folgenden Bodenwellen und aber auch langsamen anspruchsvollen Passagen durch Waldgebiete. Insgesamt war es durch das lange trockene Wetter extrem staubig. Wir kamen ohne Probleme durch und erreichten nach einer Verbindungsetappe unseren Service. Auch dieser war recht schnell erledigt, da nichts zu reparieren war. Ölkontrolle, Scheibenreinigung und nachfüllen des Scheibenwischwassers. Im Anschluss an den Service wurde noch in der Tankzone für den nächsten Tag nachgetankt und dann kam der „Rallye-G“ bereits ins Parc Ferme, denn für heute war für die Klasse TH keine weitere WP vorgesehen.

Für Sonntag standen zwei WP's mit je 98km an, in den späten Abendstunden erfuhren wir dann dass für uns die WP am Vormittag gestrichen und die Verbleibende um ca. 20 Km gekürzt wurde!!!

Sonntag 18.08.2013:

Der späte Start heute bescherte uns das 1. Mal ein Ausschlafen bei einer Rallye. Nach dem Frühstück wurde das Roadbook entsprechend den neuen Informationen vom Vortag neu markiert. Um 15.45 Uhr war es dann endlich für uns soweit und es wurde wirklich eine super WP. Keine starken Bodenwellen hintereinander sondern schnelle Streckenabschnitte mit vielen Kurven und auch einer Flussschiffahrt. Nach ca. 15km stand unser Teamkollege mit beschädigtem Reifen und nicht funktionierendem Wagenheber an der Strecke. Wir überließen ihm unseren Wagenheber und hofften, uns auf der weiteren Fahrt keinen Plattfuß einzufangen. Alles verlief problemlos und so waren wir gegen 18 Uhr zurück im Service. Nach einem kurzen Check kam der „Rallye-G“ wieder ins Parc Ferme. Um 20 Uhr sollte die Siegerehrung mit viel Rahmenprogramm im Erlebnisbad gegenüber dem Service stattfinden. Bis dahin wurde der Service soweit zusammengepackt und wir machten uns für die große „Show“ am Abend frisch. Kurz nach 20 Uhr stand das gesamte Team bei der Siegerehrung im Erlebnisbad. Diese zog sich über zwei Stunden und vom versprochenen Rahmenprogramm keine Spur!! Somit war irgendwann die Laune auch nicht mehr ganz so gut, da jeder nur noch nach Hause wollte. Nachdem dann auch endlich die Klasse TH zur Preisverleihung aufgerufen wurde und wir den 3. Platz belegten, stieg unsere Laune wieder!

Nach der Verabschiedung der Teammitglieder holten wir unseren „Rallye-G“ aus dem Parc Ferme und machten uns auch auf den Weg Richtung Campingplatz wo wir noch ein paar Tage entspannten.



Somit belegten wir bei der 10. Hungarian Baja den 3. Platz in der Klasse TH.

Aktuell sind wir in der ungarischen Meisterschaft auf Platz 4 in der Klasse TH.

3

... leider wurde die große Jubiläumsveranstaltung der 10. Hungarian Baja nicht so wie angekündigt in die Tat umgesetzt. Auch kam immer wieder das Gefühl auf, dass diese Rallye nur für die Profiteams gemacht war und die Amateurteams das Nachsehen hatten, echt schade!

Bedanken möchten wir uns wie immer bei unseren zwei Servicedamen die erneut eine super Arbeit geleistet haben und dem gesamten Sólyom-Team für seine Hilfe!

Sowie den Sponsoren: **Autohaus-Motz / RTGE / Fa. Sachs / Motorsport Schlüter / WD40**

Offroad-Rallye-Team

Los Osos